

Bezirksverband Pellenz feiert die Frauen am 30. Und 31. August

Das Bundesfest stand unter dem Motto "50 Jahre Frauen in unserer Bruderschaft".

Die St. Sebastianus Schützen aus Obermendig richteten das Fest aus. Neben vielen Wettkämpfen fand natürlich auch ein gemütliches Beisammensein statt. Das Fest begann offiziell am Samstag mit der Übergabe des Wappenschildes an die ausrichtende Bruderschaft. Mit einem Kranz wurde der Verstorbenen des Bezirkes gedacht und mit Salut und Trompetenklang bekräftigt. Anschließend zogen die Bezirksmajestäten und die Fahnen zur Messe in die Kirche. In Vertretung des Bezirkspräses (Kuraufenthalt) hielt Pfarrer Frank Werner Präses Bezirksverband Rhein-Ahr einen ergreifenden Gottesdienst. Begleitet wurde die Messe durch den Benefizchor von Werner Brill und der Erlös der Kollekte an die Stiftung zur Förderung des Schulbaues in Namibia gespendet.

Nach dem Sektempfang für die Majestäten startete das Programm. Nach den Reden und Übergabe der Präsente konnten einige Mitglieder geehrt werden. Der Jubelorden 50 Jahre konnte an 4 Frauen verliehen werden, die als Vorreiter für viele Bruderschaften Mitglied im Schützenverein wurden. Aber auch die amtierenden Frauensprecherinnen konnten für ihr jahrelanges, unermüdliches Engagement um die Bruderschaft, den Zusammenhalt, die Sorge um das leibliche Wohl und vieles mehr geehrt werden. So erhielt Edeltraud Eckhard den HBO und Maria Böhm das SEK verliehen. Nach einer illustren Modenschau stand Gisela Reutelsterz auf der Bühne, der für ihr Lebenswerk um die Bruderschaft und den Bezirk mit der Ehrenmitgliedschaft im Verein ausgezeichnet wurde.

Am Sonntag rundete die Bezirksdamenreferentin Claudia Pleinen die Ehrungen der Damen ab und errang mit einem gekonnten Schuss die Ehrenscheibe auf die alle Ehrengäste, Vorstand und Bruderrat angetreten waren. Bei gutem Wetter und langer Siegerehrung klang das Fest dann harmonisch aus.



Vlnr: Brudermeister Christoph Nolden, Bezirksbundesmeister Alfred Degen, Damenreferentin Claudia Pleinen, Frauensprecherin Maria Böhm, Diözesanpräses Dr. Volker Malburg, Diözandamenreferentin Christina Stenzel, Renate Radermacher, Gisela Reutelsterz, Stv.Frauensprecherin Edeltraud Eckhard, Kristine Knauß